

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844**

202 (24.7.1844)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 202.

Mittwoch den 24. Juli

1844.

## Bekanntmachungen.

(1) [Brennöllieferung betreffend.] Die Lieferung des Brennölbedarfes an gereinigtem sowohl als ungerinigtem Öl für die hiesige Schloßbeleuchtung für den Zeitraum vom 1. September 1844 bis dahin 1845 soll im Wege der Soumission an den Wenigstnehmenden in Accord gegeben werden.

Dies wird mit dem Bemerken bekannt gemacht, daß die Soumissionen mit der Aufschrift:

„Brennöl-Lieferung betreffend“ versehen, längstens bis zum 19. August h. a. versiegelt dahier eingereicht sein müssen.

Die Lieferungsbedingungen können auf dem Bureau der Hoföconomie-Verwaltung eingesehen werden.

Die Eröffnung der Soumissionen geschieht den 19. August Vormittags 11½ Uhr auf der diesseitigen Kanzlei.

Karlsruhe den 20. Juli 1844.

Großh. Oberhofmarschallamt.

v. Du Boys.

Die Arbeiten der Eleven der polytechnischen Schule werden Donnerstag den 25., Freitag den 26. und Samstag den 27. dieses zur Ansicht aufgestellt, wozu Jedermann, der daran Interesse nimmt, der Zutritt gestattet ist.

Karlsruhe den 23. Juli 1844.

Großh. Direction der polytechnischen Schule.

B a d e r.

(3) [Accordbegebung.] Die Herstellung eines weitem Theils der Gruftenhallen auf dem hiesigen Friedhof wird Donnerstag den 25. d. M. Morgens 9 Uhr bei unterzeichneter Stelle mittelst Abstreichs-Versteigerung in Accord gegeben.

Die betreffenden Handwerksleute, als Maurer-, Steinbauer-, Zimmer-, Schieferdecker-, Schmidt- und Schlossermeister werden anmit hiezu eingeladen.

Karlsruhe den 19. Juli 1844.

Stadt-Bau-Amt.

E. K u e n s l e.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Fruchtversteigerung.] Freitag den 26. Juli d. J. Vormittags um 9 Uhr werden in dem Großh. Hofküchengarten 4½ Morgen Gerste auf dem Halm in schicklichen Abtheilungen an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 22. Juli 1844.

Großh. Hofküchengärtnerei.

S t a a t s m a n n.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Akademiestraße Nr. 36. ist auf den 1. August ein schönes großes möblirtes Zimmer zu vermieten.

Im innern Zirkel No. 29. ist ein Logis im 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Holzplatz und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der Waldstraße No. 17. ist im Hintergebäude ein Logis mit 2 Zimmern, Küche und Keller an eine stille Familie zu vermieten, und kann bis Oktober bezogen werden.

Zähringerstraße No. 4. ist ein schönes neu tapetirtes Mansardenlogis, bestehend in 2 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten sogleich oder auf den 1. August zu vermieten, auf Verlangen kann auch Bett und Möbel dazu abgegeben werden.

Herrenstraße No. 58. sind 2 Logis im Hinterhaus bis den 23. Oktober zu vermieten, ein Dachlogis und eines im untern Stock.

In der Akademiestraße No. 14. ist im Hintergebäude ebener Erde ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller nebst allen Erfordernissen an eine stille Familie zu vermieten und ist auf den 23. Oktober beziehbar. Zu erfragen im Hintergebäude im obern Stock.

In der Kronenstraße Nr. 23. ist ein möblirtes Zimmer täglich zu vermieten, ebener Erde daselbst Näheres zu erfragen.

In der langen Straße No. 91. ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Speisekammer, Küche, Keller nebst Waschhaus, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

In Nr. 20 des vordern Zirkels im 3. Stock ist auf den 1. August ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

In der langen Straße No. 152. ist der untere Stock, bestehend aus 6 schönen Zimmern nebst allen übrigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten. Nöthigenfalls könnte das Logis einige Wochen früher bezogen werden. Näheres alte Waldstraße No. 11. bei J. N. Spreng.

In der Karlsstraße No. 13. ist zu ebener Erde ein Zimmer mit 2 Kreuzstöcken zu vermieten und sogleich oder auf den 1. August zu beziehen. Näheres im untern Stock.

In der neuen Zähringerstraße No. 11. ist im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer auf den ersten August zu vermieten.

Ein Logis vor der Stadt ist bis den 23. Oktober zu vermieten von 3 bis 4 Zimmern, Küche, Stallung, Scheuer und Heuboden. Das Nähere in der Karlsstraße Nr. 37.

Herrenstraße Nr. 31. ist im Hintergebäude ein kleines Logis an eine einzelne Person oder stille Haushaltung auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der langen Straße No. 18. ist der mittlere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Speisekammer nebst sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.



In der neuen Walbstraße No. 51. zwischen dem Ludwigsplatz und der langen Straße ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern ic. und kleine Herrenstraße No. 3 im Hintergebäude ein Logis von 2 Zimmern und 1 Kammer ic. auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der Karlsstraße Nr. 11. nächst der Münz ist im untern Stock ein großes Zimmer ohne Möbel und im 4. Stock ein schönes Mansardenzimmer mit Möbel auf den 1. August oder 1. September zu vermieten.

Et der Adler- und Zähringerstraße Nr. 18. ist auf den 23. Oktober der 3. Stock, bestehend in 6 bis 8 Zimmern nebst allen übrigen Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres im untern Stock zu erfragen.

In der Adlerstraße Nr. 16. ist ein Zimmer von 2 Fenstern auf die Straße gehend mit Bett und Möbel an einen ledigen Herrn auf den 1. August zu vermieten.

Ein freundliches Logis mit Bett und Möbel für 2 ledige Herrn, welches sogleich bezogen werden kann und ein Logis für einen ledigen Herrn mit Bett und Möbel sind beide in der Durlacher Thorstraße Nr. 80. zu vermieten.

Kleine Herrenstraße Nr. 8. ist im Hintergebäude eine Wohnung zu vermieten, bestehend in einer Stube, Küche, Keller nebst Speicher und ist auf den 23. Oktober zu beziehen.

In der Mitte der Stadt sind zwei Logis zu vermieten, das im obern Stock besteht aus 6 Zimmern oder auch nur 4, das im untern Stock besteht aus 5 Zimmern nebst den übrigen Bequemlichkeiten, beide auf den 23. Oktober zu beziehen. Näheres zu erfragen im innern Zirkel No. 21.

In der Akademiestraße Nr. 32. ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, Alkof und Küche nebst allen Bequemlichkeiten sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres ist im untern Stock zu erfragen.

In der Amalienstraße No. 23. ist der obere Stock mit 5 Zimmern nebst Alkof, Küche, Keller, Holzplatz, 2 verrohrte Speicherkammern u. sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten. Auch kann Stallung für 4 Pferde nebst Bedientenzimmer ic. dazu, oder separat vermietet werden.

In der langen Straße Nr. 17. der Cavalerie-Kaserne gegenüber bei Bäckermeister Jakob ist im 2. Stock auf den 23. Oktober ein Logis zu vermieten.

In der Neuthorstraße No. 16 im dritten Stock ist sogleich oder bis zum 1. August ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

In der Mitte der Stadt ist eine große Wohnung in 8—10 Zimmern, Alkof, Küche, Speicherkammer, Keller ic. bestehend, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Auch ist daselbst ein Keller zu vermieten. Näheres hierüber lange Straße Nr. 48. zu erfragen.

In der Adlerstraße No. 24. im untern Stock ist auf den 23. Oktober eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 4 neu tapezirten heizbaren Zimmern mit Alkof, Magd- und Speicherkammer, Küche und sonstigen Erfordernissen. Auf Verlangen kann eine Stallung für 4 Pferde dazu abgegeben werden.

Zähringerstraße Nr. 22. ist im 2. Stock ein Logis, bestehend in 5 tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Trockenspeicher, Antheil am Waschhaus und sonstige Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten, auch können im 3. Stock 2 tapezirte Zimmer abgegeben werden. Näheres ist im untern Stock zu erfragen.

Es sind bei Unterzeichnetem sogleich oder auf den 23. Oktober 6 Zimmer nebst Salon, Trockenspeicher, 2 Mansardenzimmer, Küche, Keller nebst andern Bequemlichkeiten, insgesamt oder auch theilweis zu vermieten.

**J. Widmann, Langestraße Nr. 16.**

(1) [Zimmergesuch.] Junge solide Leute suchen 2 möblierte Zimmer, wovon das eine 2 Fenster haben soll. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(1) [N. B. Nr. 845. Logisgesuch.] Ein herrschaftliches Logis, bestehend in 7 bis 8 Zimmer wobei ein Salon inbegriffen ist, Küche ic. nebst den nöthigen Zimmern für die Diensteute, wird auf den 23. Oktober zu mieten gesucht. Adressen hiervon müßten jedoch längstens im Laufe des heutigen Tages übergeben werden dem Commissions-Bureau von J. Scharpf, Adlerstraße Nr. 29.

### Bermischte Nachrichten.

(1) [N. B. No. 844. Anerbieten.] Ein achtbares Frauenzimmer von gesetztem Alter wünscht bei einer Familie oder einer Dame entweder als Gesellschafterin und zugleich als Hüffe in der Haushaltung oder Erziehung und Beraufsichtigung der Kinder ein anständiges Unterkommen zu finden, und dieß zwar mit oder ohne Gehalt, je nachdem die Anerbietungen dagegen angenehm oder vortheilhaft erscheinen, welche man schriftlich mit der Adresse zu übergeben bittet dem Commissions-Bureau von J. Scharpf, Adlerstraße No. 29.

(1) [Bermisteter Regenschirm.] Am letzten Wochenmarkt, am Donnerstag, ist ein blauseidener Regenschirm mit gepreßtem Horngriff stehen geblieben; der Finder wird ersucht solchen Spitalstraße No. 61. gegen eine Belohnung abzugeben.

(1) [Verkaufsanzeige.] Im innern Zirkel Nr. 33 ist eine Brille mit einigen Kunsthäfen nebst Backofen zu verkaufen.

### Privat-Bekanntmachungen.

**Neue holländische Häringe**  
sind wieder zu billigerem Preis eingetroffen bei  
**David A. Levinger.**

**CONDITOR FELLMETH**

Herrenstrasse No. 24.

**Heute: Vanille-, Himbeer- & Pfirsich-Gefrorenes.**

**Maximilians = Aue.**

Ich habe die Ehre ergebenst anzuzeigen, daß bis Sonntag den 28. Juli Nachmittags ein Preiskegeln von mehreren werthvollen Gaben bei mir statt findet; wozu höflichst einladet

**Karl Ph. Fassert.**



### Freischießen.

Zur Feier der silbernen Hochzeit Sr. Königlichen Hoheit, des allverehrten Großherzogs Leopold von Baden, wird auf der Schießstätte des gehorsamst Unterzeichneten den 25., 26., 27. und 28. d. M. ein Freischießen in Gold, Silber und Geld, im Werthe von 700 Gulden, bestehend aus 40 Gaben und einem Ehrenpreis von 40 fl. für denjenigen, welcher die meisten Schwarzblättchen geschossen hat, abgehalten, wozu sämmtliche Schießliebhaber höflichst eingeladen werden.

Die Entfernung von den Schießständen bis zu den Schreibern beträgt 120 Schritte.

Der Stochschuß kostet 12 Kr.

Für Bequemlichkeit der Herrn Schützen für Ordnung und Ruhe auf den Schießständen wird von dem hiezu ernannten Comité bestens gesorgt werden.

Mühlburg bei Karlsruhe den 22. Juli 1844.  
F. Busam, zum Ritter.

### Trauernachrichten.

Allen unsern Freunden und Bekannten widmen wir die traurige Nachricht von dem Tode unserer lieben guten Tochter und treuen Schwester Magdalena Tauber aus Bretten. Sie starb nach einem fünfmonatlichen schweren Leiden den 18. Juli 1844 Abends 7 Uhr. Wer die Selige in ihrem Umgang und ihre rastlose Thätigkeit kannte, die sie all ihren Pflichten im strengsten Sinne unermüdet widmete, wird unsern gerechten Schmerz zu würdigen wissen und uns ihre stille Theilnahme nicht versagen.

Wir statten hiermit allen guten lieben Freunden für alle der Seligen erzeigte Liebe und Wohlwollen, und besonders denen, welche sie in ihrer Krankheit so theilnehmend mit ihrem Besuche beehrten, was ihr so viel Trost und Freude gewährte, auch allen die sie zum Grabe begleiteten, unsern herzlichsten innigsten Dank ab.

Karlsruhe den 22. Juli 1844.

Die Hinterbliebenen.

### Lesé-Gesellschaft.

Sonntag den 28. d. M. wird im Gesellschaftsgarten Nachmittags von 4½ bis 7½ Uhr vollständige türkische Musik abgehalten; hierauf Tanzunterhaltung bis 10 Uhr.

Karlsruhe den 22. Juli 1844.

Die Commission.

### Eintracht.

Mittwoch den 24. Juli ist bei günstiger Witterung Abends von 6 bis 8 Uhr Gartenmusik, jedenfalls von 8 bis 10 Uhr Tanzunterhaltung.

Das Comité.

### Industrie-Ausstellung in Berlin.

Wir beilehen uns, den hiesigen Gewerbsleuten aus den, von der betreffenden Commission erhaltenen neuesten Mittheilungen folgende Punkte bekannt zu machen:

- Die Einsendungsfrist ist bis zum 12. August verlängert worden und können Gegenstände, welche zur Ausstellung kommen sollen, noch bis zum 31. d. M. an die Centralstelle des landwirthschaftlichen Vereins dahier abgegeben werden.
- Zu denjenigen Sendungen welche das Gewicht von 40 Pfund nicht übersteigen, ist die Postportofreiheit für den Hin- und Rückweg auf königlich preussisch und sächsischem, großherzoglich sächsisch, oidenburg- und badischem Gebiete bewilligt worden.
- Diejenigen der Herren Aussteller, welche vielleicht zu dieser Ausstellung selbst hinzureisen beabsichtigen, haben sich, behufs der Empfangnahme der, für sie bestimmten Freykarten auf dem, im Ausstellungslokal befindlichen Bureau der Commission zu melden.

Karlsruhe den 22. Juli 1844.

Der Vorstand des Gewerbsvereins.

### Tagesordnung der II. Kammer.

113. öffentliche Sitzung

auf Mittwoch den 24. Juli 1844.

Vormittags 9 Uhr.

- Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- Discussion über den Bericht des Abg. Bader, den Eisenbahnbau betreffend.

### Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 25. Juli: Das Nachtlager in Granada, romantische Oper in 2 Aufzügen, von Konradin Kreuzer  
Abends um 10 Uhr Eisenbahnfahrt nach Durlach und Bruchsal.

### Frankfurter Börse am 22. Juli 1844.

BADEN	pCt.	Obligat. v. 1842	Pop.	Geld.	HOL- LAND	pCt.	Integrals	Pop.	Geld.	GELDSORTEN.	
										fl.	kr.
	3 1/2	50 fl. Loose v. 1840	96 1/2	96 1/4		2 1/2	60 1/2	60 3/8			
		Bankaactien	—	65		3 1/2	97 3/4	97 1/2		Neue Louisd'or	11 4
	5	Metalliq. - Obligationen	113	2003		3 1/2	—	85 7/8		Friedrichsd'or	9 48
	4	ditto ditto	—	112 7/8	BAYERN	3 1/2	101 3/4	—		Holl. 10 fl. Stücke	9 55
	3	ditto ditto	—	102 3/8			—	77		Rana - Ducaten	5 35
OSTER- REICH		250 fl. Loose d. Rothschild v. 1839	—	79 1/8	POLEN		—	95 1/8		20 Franken-Stücke	9 31
		500 fl. Loose v. 1834	—	131 5/8		3 1/2	—	97 1/8		Engl. Sovereigns	11 54
	2 1/2	Stadthaus-Oblig.	—	154 1/4	DANK- STADT	4	—	102 1/2		Laubthaler, ganze	2 43 1/2
	4 1/2	Obligat. d. Bethmann	—	—			77 1/2	77 1/4		Preussische Thaler	1 44 1/2
	4	ditto ditto	—	103 3/4			—	31 3/8		Gold al Marco	377 —
PREUS- SEN	3 1/2	St.-Schuldsch. à 105 kr. Prämienloose	—	101 1/2	NASSAU	3 1/2	—	29		Hochhaltig - Silber	24 18
SPANIEN	5	Active incl. 7 Coupons	22 5/8	22 3/8	FRANK- FURT	3 1/2	—	102 1/4		Gering u. mittelhal.	24 12
PORTUG.	2 1/2	Consols. Lst. à fl. 12	44	43 3/4		4	369 1/4	369		DISCONTO . . . .	3 3/4



## Fremde.

### In hiesigen Gasthöfen.

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Leyhauf, Kfm. mit Familie von Frankfurt. Hr. Barbaret, Kfm. v. Straßburg. Hr. Busame, Part. von Hamburg. Hr. Durr, Kfm. von Frankfurt. Hr. Schub, Kfm. v. Mannheim. Hr. Renard, Kaufm. von Kolmar. Hr. Petit, Kaufm. von Nancy. Hr. Clauer, Kameralassistent v. Ueberlingen. Hr. Müller, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Becker, Kfm. daher. Hr. Zahn, Part. v. Nürnberg. Hr. Fischer, Kfm. v. Freiburg. Hr. Rosel, Part. v. Stuttgart. Hr. Drake, Moler v. Straßburg. Hr. S. van der Möhler aus Holland.

**Im Deutschen Hof.** Hr. Schaidt, Fabrikant mit Familie von Trier. Hr. Gerwig von Pforzheim.

**Im Englischen Hof.** Hr. Wacker, Partikul. mit Familie von Mülhausen. Hr. Meline, Advokat von Schlestadt. Hr. Meline, Propr. von Brugirs. Herr Blun, Student von Reichshofen. Madame Schallen v. Michelsfeld. Hr. Cuenot, Rent. von Orleans. Herr Marler, Propr. daher. Hr. Cuenot, Part. daher. Hr. Baron van Peedereen, Rent. mit Familie u. Bed. aus Holland. Hr. Baron von Essen mit Familie und Bed. aus Piesland. Fräulein Matte daher. Hr. Dr. Steinbreiß, Bergrath mit Familie von Neuenkirchen. Mad. Reccum mit Familie von Frankfurt. Hr. Defeckert, k. belg. Staats-Major v. Brüssel. Hr. Chemann, Gutsbesitzer mit Familie aus Rißingen. Hr. Baron von Moleschott, Stud. Med. von Heidelberg. Hr. von Hopp, Geheimerrath und Obertribunalrath's-Präsident nebst Dienerschaft aus Hollstein. Hr. Schlingemann, Rent. mit Familie und Bed. aus Holland. Hr. Sant del Rio, Professor aus Heidelberg. Hr. Nauen, Kfm. mit Familie aus Mannheim. Mad. Loiffelle mit Fräul. Tochter von Dijon. Mad. Oppenheimer mit Fräulein Tochter von Frankfurt.

**Im Erbprinzen.** Hr. Baron von Bidorf mit Bed. von Mannheim. Hr. Bernham, Rent. aus England. Hr. Sternenberg mit Gattin von Drus. Herr Stellingner, Kaufm. von Bern. Hr. Epringer, Pfarrer von Oberharmersbach. Hr. Zoter, Part. von Berlin. Hr. Friedländer, Part. mit Sohn von Königsberg. Hr. Gäder, Rent. mit Sohn daher. Hr. Farmier, Partik. von Lyon. Hr. Haïße, Dr. mit Familie von Hamburg. Frau von Blankenhagen mit Bed. v. Riga. Hr. Seidel, Part. von Wiesenthal. Hr. von Pfaffenhofen, Kammerherr von Donauschingen. Hr. Lichtenberger, Kaufm. von Mannheim. Hr. v. Schwarzenbach aus Zürich. Hr. Goldes mit Sohn aus Cadix. Hr. Baron v. Stogingen aus Baden. Hr. Lott mit Fam. u. Bed. aus England. Hr. Scheurer mit Frau aus Münster. Hr. Kreuzer, Geheimerrath mit Fam. v. Heidelberg. Hr. Graf v. Folsch mit Bed. v. Baden. Hr. Graham, Rent. aus England. Hr. Bantier, Rent. mit Gemahlin von Paris. Hr. Meyerton, Part. aus England.

**Im goldenen Adler.** Hr. Müller, Part. v. Zürich. Hr. Walcher, Kfm. von Basel. Hr. Büttner, Kaufm. von Darmstadt.

**Im goldenen Kreuz.** (Post.) Hr. Meberle, Rechtsconsulent von Langenberg. Hr. Meberle, Finanzreferendar von Neutlingen. Hr. Berger, Kfm. v. Tübingen. Madame Simons von Köln. Hr. Baron von Albertus, von Stuttgart. Hr. Alington und Hr. Lewid, Rentiers von London. Ihre Durchlaucht die Fürstin Kounig mit Bed. von Wien. Hr. Berlin, Kfm. von Paris. Herr Kopsner, Kfm. von Frankfurt. Hr. Costerer, Rent. aus England. Hr. Sternberg, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Humel, Rent. aus Rio de Janeiro. Mad. Wiemer aus Schwelm. Hr. Lotter, Rent. aus Zürich. Hr. Witzriam, Rent. mit Familie und Bed. von London. Herr J. Livenights, Rent. mit Gattin aus England. Hr. G. Wright, Rent. mit Gattin aus Irland.

**Im goldenen Ochsen.** Frau Gräfin von Degenfeld von Schomberg. Hr. Schrempp, Part. v. Dffenburg. Hr. Langenseld, Kfm. von Nürnberg. Hr. Haug, Buchbinder von Pforzheim. Hr. Luz, Kfm. von Nürn-

berg. Hr. Dechle, Mechanikus von Pforzheim. Herr Kunzendorf, Kfm. von Berlin. Hr. Reichardt, Kaufm. von Frankfurt.

**Im Kaiser Alexander.** Hr. Schönberger, Fabr. von Leimen. Hr. Unger, Fabrikant von Wollmersheim. Madame Böhlinger von Pagenbach.

**Im Pariser Hof.** Hr. Grether und Hr. Lindenslaub von Lahr. Hr. Thoma, Fabrikant mit Gattin von Lohndau. Hr. Fonbry, Propr. mit Familie und Bed. von Brün. Hr. Bertino, Kfm. von Basel. Hr. Brens, Chirurg von Wertheim. Hr. Fallet, Kfm. von Dresden. Hr. Beine, Part. von Colmar.

**Im Prin. Friedrich von Paden.** Hr. Weylandt, Doctor von Paris. Hr. Eidsay, Rent. mit Familie aus England. Hr. Jeung, Rent. mit Familie daher. Hr. LeFebre, Part. mit Familie von Paris. Hr. Waader, Kfm. von Stockach. Hr. Badofen, Partik. von Basel. Hr. Schmidt, Part. von Straßburg. Hr. Hochappelle, Part. von Brüssel. Hr. Schuster, Part. von Raftadt.

**Im Rheinischen Hof.** Hr. Wolf, Kaufm. von Lahr. Hr. Höftermann, Part. von Trier. Hr. Glaser mit Familie daher.

**Im Ritter.** Hr. Schmidt, Gastwirth von Ulm. Hr. Moser, Kaufm. mit Gattin von Stuttgart. Hr. Brunarius, Kfm. daher. Hr. Günzburger, Kfm. von Jehenhausen. Hr. Lederle, Pfarrer von Gänblingen. Hr. Hildebrand, Student von Hohenheim. Hr. Hebert, Apotheker von Mülheim. Hr. Dürr, Apotheker von Freiburg.

**Im Römischen Kaiser.** Hr. Jordan, Part. von Stuttgart. Hr. Wechter, Part. von Heidelberg. Hr. Eberten, Part. von München. Hr. Hauer, Kfm. von Würzburg. Hr. Soliva, Kfm. von Glauchau.

**Im rothen Hans.** Hr. Ulmer, Kaufm. von Bruchsal.

**Im der Sonne.** Hr. Dallmann, Part. v. Achern. Hr. Hug, Gemeinderath von Eggenstein. Hr. Vogt, Gastgeber daher. Hr. Sutter von Schwann. Hr. Mutterer von Schillinghof. Hr. Fiteger, Pdm. von Muttersstadt. Hr. Lay, Handm. von Wertheim. Hr. Münzesheimer, Pdm. von Strebach.

**Im der Stadt Pforzheim.** Hr. Hündle, Zugführer von Kehl. Hr. Walz von Bruchsal. Hr. Ettler, Kfm. von Augsburg. Hr. Eisäffer, Kfm. von Reichen. Hr. Grabs, Student von Heidelberg. Hr. Wosch, Pdm. von Jungingen. Hr. Berger, Kfm. von Königslauter. Hr. Weigandt von Raftadt. Hr. Baumeister, Handm. von Tiefenbronn.

**Im Waldborn.** Hr. Eberger, Gutsbesitzer von Neustadt. Hr. Eberger, Part. daher. Hr. Probstmayer, Geheimerrath von Zweibrücken. Hr. Schaaf, Hr. Heide und Hr. Unger von Lemersheim.

**Im Zähringer Hof.** Hr. Lagemann, Rent. von Münster. Hr. Chaffot, Propr. mit Familie aus der Schweiz. Hr. Schmelz, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Behmann, Kfm. von Mannheim. Hr. Stern, Kfm. von Frankfurt. Hr. Landfried, Kfm. von Heidelberg. Hr. Kaufmann, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Schuß, Propr. von Dellmensingen. Hr. Baron von Honeck aus Curland. Hr. Baron von Wolschwing mit Gattin daher. Hr. v. Burgeaud mit Familie und Bed. v. Paris. Hr. Fries, Propr. von Mülhausen. Hr. Sommer, Kaufm. von Kehl. Hr. von Kundel, Bürgermeister von Wertheim. Hr. Vogelmann, Gemeinderath daher. Hr. Schmidt, Stiftungsverwalter daher.

### In Privathäusern.

Bei Frau Pfarrer Bohms Wittwe: Hr. Herbst, Vicar von Lahr. — Bei Fräul. Sonntag: Fräulein Griechinger von Stuttgart. — Bei Frn. Ministerialrath Walz: Hr. Walz, Med. Cand. von Berlin. — Bei Frh. von Eichthal: Hr. Baron von Eichthal mit Gattin v. Paris. — Bei Frn. Kaufm. Dellmeisch: Fr. Wippermann, Stallmeister von Heidelberg. — Bei Frn. Resident Schmidt: Frau Doctor Kohler von Haigeloch. — Bei Frn. Hofnermeister Schurr: Fr. Dill, Waagmeister von Mannheim. — Bei Frn. Buchhändler Bielefeld: Mad. Masenbach mit Bed. von Bühl.